

## Vergabestelle

Zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinden Annweiler  
am Trifels, Edenkoben, Hauenstein und Maikammer  
Saarlandstraße 13  
76855 Annweiler am Trifels

Datum der Versendung 22.05.2026

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentliche Ausschreibung
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Freihändige Vergabe
<input type="checkbox"/>	Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 30.06.2026	Uhrzeit 09:00
Eröffnungstermin	
Datum 30.06.2026	Uhrzeit 09:00
Ort Zentrale Vergabestelle, Saarlandstr. 13, 76855 Annweiler am Trifels	
Raum	
Bindefrist endet am 29.07.2026	

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

## Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

26\_106\_203

Kita Maikammer - Fensterbauarbeiten

Vergabenummer

Leistung

26\_106\_203

Fensterbauarbeiten

**Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[Hinweis E-Vergabe.pdf](#)[Hinweis Landesverordnung Nachprüfung von Vergabeverfahren unterhalb der EU-Schwellenwerte.pdf](#)[Information ERechnung VG Maikammer.pdf](#)[Merkblatt\\_LTTG.pdf](#)[VVB 212 - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx](#)[VVB 216 - Verzeichnis vorzulegender Unterlagen 07-2019.pdf](#)[datenschutzhinweise-vergabeverfahren.pdf](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[260312\\_BZEIT\\_Kita Maikammer.pdf](#)[260427\\_Fensterliste.pdf](#)[260506\\_Ausführungsplanung.pdf](#)[Fensterbauarbeiten.x83](#)[VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen.pdf](#)[VVB 241 - Abfall 12-2017.docx](#)[VVB 244 - Datenverarbeitung 12-2017.docx](#)**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**[Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung 1,5 Mio und 500 TSD.pdf](#)[Eigenerklärung\\_Schwarzarbeit.pdf](#)[Mustererklärung\\_1\\_AEntG.pdf](#)[VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx](#)[VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf](#)[VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx](#)[VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx](#)

VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx

VVB 234 - Erklärung Bieter-\_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx

VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen\_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx

VVB 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten 12-2017.docx

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

VVB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise.rtf

**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**

Verbandsgemeinde Maikammer  
im Auftrag der Ortsgemeinde Maikammer  
Immengartenstraße 24  
67487 Maikammer

**Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung**

Verbandsgemeinde Maikammer  
im Auftrag der Ortsgemeinde Maikammer  
Immengartenstraße 24  
67487 Maikammer

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform

VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Angabe der PQ-Nummer (mittels Eigenerklärung vorzulegen): im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): für nicht präqualifizierte Unternehmen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung Schwarzarbeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit
- Haftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für den Nachweis genügt die Abgabe der vorbereiteten Eigenerklärung, die in den Vergabeunterlagen bereitgestellt wird.
- Mustererklärung 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): AEntG Stand Dezember 2025

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 234
- Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 233

Sonstige Unterlagen

- Angaben zur Preisermittlung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): entsprechend Formblatt 221 oder 222
- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 213
- Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (mittels Eigenerklärung vorzulegen): VHB 248
- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen

**3.2 - frei -**

**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden  
nachgefordert

### 3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug (mittels Dritterklärung vorzulegen): und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Aufgliederung der Einheitspreise (mittels Eigenerklärung vorzulegen): entsprechend Formblatt 223
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (mittels Eigenerklärung vorzulegen): gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.
- Freistellungsbescheinigung (mittels Dritterklärung vorzulegen): nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (mittels Dritterklärung vorzulegen): mit Angabe der Lohnsummen
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen): falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (mittels Dritterklärung vorzulegen): bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Urkalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): in verschlossenem Umschlag, schriftlich einzureichen.

## 4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

## 5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.  
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☒ nicht zugelassen.

## 6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) -  
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
  - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

## 7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

## 8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

## 9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Name [Vergabeprüfstelle beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau](#)

Anschrift [Stiftstr. 9, 55116 Mainz](#)

Tel. [+49 6131162546](#)

Fax

E-Mail [vergabepuefstelle@mwvwlw.rlp.de](mailto:vergabepuefstelle@mwvwlw.rlp.de)

## 10 Weitere Angaben

### Sonstiges

1.) Erfüllungsort ist Maikammer, Gerichtsstand ist Landau in der Pfalz.

2.) Nachweise sind mit dem Angebot einzureichen. Das Angebot wird in Format GAEB gefordert. Eine reine Abgabe des Angebots als PDF ist unzulässig und führt zum Ausschluss. Die Abgabe von Angeboten als GAEB Datei im Baubereich ist angemessen und den Bietern zumutbar, da entsprechende Software kostenfrei zur Verfügung steht. Sofern Unterlagen nachgefordert werden, müssen diese innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden. Das gleiche gilt für Unterauftragnehmer /

Nachunternehmer. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.

3.) Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten und/oder Fehler, so hat der Bieter unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen. Hinweise sind zu richten über den Vergabemarktplatz an die Vergabestelle der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels.

4.) Die Kommunikation erfolgt bis zur Auftragserteilung über den Vergabemarktplatz. Es wird eine freiwillige und kostenlose Registrierung auf dem Vergabemarktplatz Rheinland empfohlen. Die Registrierung bietet den Vorteil, dass Sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten (z.B. Bieterfragen) zum Verfahren informiert werden. Bieterfragen können bis spätestens eine Woche vor dem Einreichungstermin (Submission) gestellt werden. Zur Kommunikation mit der Vergabestelle und zur elektronischen Einreichung des Angebots ist eine Registrierung zwingend erforderlich.

5.) Der Bieter trägt das Risiko der Übermittlung und des rechtzeitigen und vollständigen Eingangs seines Angebotes.

6.) Die Ergebnisse der Angebotsöffnung werden den Bietern elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung gestellt.

7.) Bei technischen Schwierigkeiten der Vergabeplattform betreffend, steht Ihnen der Bietersupport des VMS-Cosinex unter der +49 (234) 298796 - 11 zur Verfügung.

8.) Ab dem 01.04.2025 sind in Rheinland-Pfalz alle Rechnungen an öffentliche Auftraggeber als ERechnung zu senden. Informationen hierzu finden Sie in der Ausschreibungsunterlagen.